



Entlang des Zwergenpfades erwarten euch Spiel, Spaß und jede Menge Spannung! Ihr werdet zu wahren Forschern und entdeckt große und kleine Wunder der Natur. Wolltet ihr schon immer mal wissen, was die Ringe im Baumstamm bedeuten? Wie schmeckt frisches Quellwasser aus den Bergen? Dies und vieles mehr könnt ihr auf dem Zwergenpfad mit seinen Stationen erfahren.

Damit ihr gut ausgerüstet seid, könnt ihr einen Abenteuerrucksack in der Touristinformation ausleihen. Hier beginnt übrigens der Zwergenpfad. Gegenüber im Kurpark findet ihr den ersten Zwerg auf einer Bank, viele weitere kleine Zwerge weisen euch den Weg. Unterwegs könnt ihr das Waldrätsel auf der Rückseite des Flyers lösen. Habt ihr alles geschafft, gibt's hinterher eine kleine Belohnung und eine Urkunde.

Weglänge: 4 km | Schwierigkeitsgrad: leicht | Kaution für den Rucksack: 20.00 Euro

Die Entdecker-Stationen

- Tastkasten Willkommen an der ersten Station. Was sich wohl in der Tastbox befindet? Traut euch und löst das erste Rätsel. Kleiner Tipp: Gegenstände des Waldes.
- Balancierbalken Könnt ihr so gut wie Mäuse balancieren? Nur zu, testet es auf dem Balken.
- Klangorgel Welche Töne könnt ihr diesem Instrument entlocken? Hier gibt's Musik aus der Natur zum Selbermachen.
- Monument Unser Wahrzeichen (auch steinerne Chronik genannt) wurde 1937 erbaut und erzählt die spannende Geschichte Frauenwalds.
- Zwergenhäuschen Hier könnt ihr sehen, wie die Zwerge tief im Wald wohnen. Herr Zwerg ist gerade dabei, Holz zu hacken, und schaut, ob es den Tieren des Waldes gut geht. Er sammelt Kastanien und macht im Sommer Heu, damit die Tiere im Winter nicht hungern.
- **Geschicklichkeitslauf** Wer ist geschwind und geschickt zugleich? Wer kommt schneller ans Ziel?
- **Zapfenweitwurf** Versucht, so weit wie möglich zu werfen. Auch Treffsicherheit ist gefragt!
- Spechtloch Meister Specht hat ganze Arbeit geleistet und sich seine Traumwohnung gezimmert.



■ Infotafeln – Hier findet ihr allerlei Tipps und wissenswerte Informationen, die euch beim Waldrätsel helfen.

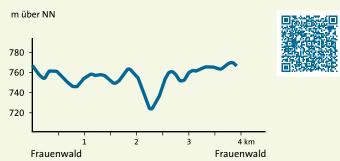
- Murmelspiel Nehmt die Murmeln aus dem Rucksack und werft sie in das Spielfeld. Beginnt mit der größten. Wer am besten trifft, hat gewonnen!
- Hungerquelle Durch extrem trockene Sommer wurde der Wasserfluss der Quelle für kurze Zeit unterbrochen, sie hungerte. Deshalb der Name Hungerquelle. Es ist reines Quellwasser. Probiert doch mal – es ist köstlich und erfrischend!
- Reiterhof Oben angekommen seht ihr rechts den Reiterhof Rosenberger. Wenn ihr mögt, könnt ihr die Pferde besuchen oder ausreiten (kostenpflichtig).
- Teiche am Bergbad Die kleinen Zwerge führen euch zu Fischteichen. Vielleicht springt ja gerade eine muntere Forelle an die Oberfläche? Am unteren Teich gibt es eine Infotafel mit spannenden Details über einheimische Fischarten.
- Rutsche mit Kletterstämmen Am Sportplatz könnt ihr eure Geschicklichkeit testen. Nur zu und viel Spaß beim Rutschen!
- Barfuß über das Entdeckerfeld Hier sind Zwerge barfuß über das "Entdeckerfeld" gesprungen. Macht es ihnen

nach, zieht eure Schuhe und Socken aus und lauft darüber. Spürt ihr die Unterschiede? Barfußlaufen stimuliert euch positiv und wirkt wie eine Massage auf die gesamte Fußsohle. Eure Eltern können es ja auch mal ausprobieren.



Der Wanderweg





Verlauf: Touristinformation ■ Kurpark ■ Monument am Bohrstuhl ■ Lenkgrund ■ Richtung Tillyfelsen ■ Hungerquelle ■ Reiterhof Rosenberger ■ Angelteiche am Bergbad ■ Sportplatz ■ Bahndamm ■ Touristinformation



Was gibt es noch in Frauenwald?

Erlebnisweg Laura

Auf alten Gleisen durch den Wald: Der Wanderweg verläuft entlang der ehemaligen Bahntrasse der Eisenbahn Laura und ist mit Spielstationen aus Naturholz ausgestattet.

Am Wegesrand des speziell auf Familien mit Kindern ausgerichteten Pfades erinnern Informationstafeln an die Verkehrsgeschichte am Rennsteig. Die "kleinen" Wanderer können abenteuerlustig die wunderschön mit Holz gestalteten Spielstationen und Themenspielplätze entdecken. Besucher des rund 4 Kilometer langen Weges können sich auf einen informativen und spielerischen Aufenthalt in herrlicher Natur freuen.



Verlauf: Bahnhof Rennsteig ■ Waldhotel Rennsteighöhe und Bunkermuseum ■ Wanderparkplatz Allzunah

■ Hirsch-Monument ■ Frauenwald

Einkehr: Bahnhof Rennsteig, Waldhotel Rennsteighöhe, Frauenwalder Bauernstube



Tipp: Liebt ihr alle Waldtiere? Wie wäre es mit einem Souvenir als Erinnerung an euer Waldabenteuer. Die Touristinformation hilf euch gern.

Das Waldrätsel

Begil dich auf die Suche, vielleicht kannst du das Rätsel lösen? Wer fleißig ist, erhält eine kleine Belohnung.

■ Was befindet sich in den Tastboxen?

■ Was steht auf dem Monument (auch steinerne Chronik)?

Welche Bedeutung haben die Ringe im Baumstamm?

Welche Tiere leben in den Wäldern rings um Frauenwald?

Welche Pflanzen und Bäume findest du hier?

Was bedeutet das R an den Bäumen?

So ist Frauenwald zu erreichen



Touristinformation Frauenwald

GEPRÜFTE
TOURIST
INFORMATION
Detkinn town toen kinderin haussansanskal s

98694 Ilmenau, OT Frauenwald | Nordstraße 96 Tel.: +49 36782 61925 | ti-frauenwald@ilmenau.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr (außer Ft) 9.30-12.30 Uhr

13.30-16.30 Uhr

Ilmenau-Information

98693 Ilmenau | Am Markt 1

Tel.: +49 3677 600 300 | Fax: +49 3677 600 330

ilmenau.de | stadtinfo@ilmenau.de



Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-17 Uhr | Sa/Ft 9-13 Uhr

f @ facebook.com/GoetheUniStadt

Gut zu wissen: Nutzen Sie den RennsteigShuttle (Sa/So/Ft) oder die Buslinie 300 für Ihre Anreise und Weiterfahrt.

bus-bahn-thueringen.de

Fotos: Stadtverwaltung Ilmenau, 800-Jahre-Frauenwald e.V. Karl-Heinz Scherer, Bernhard Kühnlenz, | Redaktionelle Textüberarbeitung: Susen Reuter | Lektorat: Cladia Koch | Gestaltung: Artus. Atelier, Erfurt | Druck: 10. 2022 | Druckerei Schöpfel, Weimar | 2.000 | © Touristinformation Frauenwald und Stadtverwaltung Ilmenau, Abteilung Tourismus, Am Markt 1, 98693 | Ilmenau